

Wegen Geschäfts-Verlegung

stells ich die enorm grossen Warenbestände in meinen jetzigen Geschäftsräumen Grosse Ulrichstrasse 13-15
zu beispiellos billigen Preisen zum Ausverkauf.

Schwarze Stoffe, reine Wolle, jetzt von 70 Pf. an.

Tuche, 100 bis 130 cm breit, jetzt von 1 50 an.

Weisse Stoffe, reine Wolle, jetzt von 90 Pf. an.

Alpacas, schwarz und farbig, jetzt von 1 00 an.

Kostümlstoffe, solide Qualitäten, jetzt von 80 Pf. an.

Cheviots, reine Wolle, jetzt von 70 Pf. an.

Seidenstoffe, Damaste und glatt, jetzt von 90 Pf. an.

Sammete, für Blusen und Kleider, jetzt von 90 Pf. an.

Ballstoffe, seidene Gaze etc., jetzt von 50 Pf. an.

Hauskleiderstoffe, solide Qualitäten, jetzt von 30 Pf. an.

Unterröcke, in grosser Auswahl, jetzt von 1 90 an.

Plaids, neueste Muster, jetzt von 2 50 an.

Paul Eppers, Gr. Ulrichstr. 13-15.

Deutscher Reichstag.

164. Sitzung, Freitag, 20. November, 1 Uhr.
Am Bundesratspräsidenten, E. von Heimann, Vizepräsidenten, Graf Stolberg...

erste Lesung der Reichsfinanzreform

Abg. Dr. v. Richter (sonst.): Wir halten eine weitere Steuerbelastung des deutschen Volkes für möglich und notwendig...

Abg. Geyer (Soz.): Der Reichstagler hat uns feierlich mitteilen lassen über seine Unterstützung mit dem Kaiser...

Abg. Jülich-Falkenberg (Soz.): Auf das Thema, das der Reichstagler zu Beginn seiner Rede berührt hat, werde ich entsprechend dem Liebeskommunen...

Abg. Raab (niedr. Sp.): Es wird schwer werden, von den 900 Millionen Mark jährlich etwas herunter zu rechnen...

Preussischer Landtag.

Abgeordnetenhaus. 8. Sitzung, Freitag den 20. November.
Am Ministerpräsidenten, Dr. von Helldorf...

Interpellation Dr. v. Richter über das Grundbesitzgesetz

Landesminister Dr. v. Helldorf erklärt sich zur sofortigen Beantwortung der Interpellation bereit.
Abg. Richter (Soz.): Wer ist für dieses ungeheure Unglück verantwortlich?

leistung. Die Kontrolle in unserem Bezirke muß gewissermaßen verlagert werden. Arbeiterkontrolle liegt meines Erachtens gerade bei Kontrolle der Unternehmer...

Abg. Meiners (Soz.): Das Wort „Vermögensgut“ von einem neuen Gesetz für die Sozialpolitik, mit der die der Sozialpolitik abgegebenen Einkünfte der Regierung von den Verhältnissen befreit werden...

Abg. Schütz-Bellum (sonst.): Die Regelung des Gesetzes wird nach der Meinung der Sozialdemokraten insofern unzulänglich sein, als die Sozialdemokraten...

Abg. Dr. Friedberg (niedr.): Auch wir fordern eine gründliche, strenge und gerechte Untersuchung. Der Reichstagler hätte seine Behauptungen auf ganz bestimmte Tatsachen...

Marktbericht.

Table with market prices for various goods like wheat, rye, and oil. Columns include item names and prices in Mark and Pfennig.

Die Markt war ausserordentlich ruhig mit folgenden Resultat:
Aufgesprungene Hände
Besteilt überallgleich schnell und sicher
Dermatologisches Herba-Seife

Auf Abzahlung

Advertisement for Paul Sommer, 14 Leipzigerstrasse 14, I. und II. Etage. Lists winter clothing items and their installment prices.

Advertisement for Möbel, Spiegel, Polsterwaren, Federbetten, Teppiche, Tischdecken, Gardinen, Portieren, Kleiderstoffe, Damen-Kragen, Jackotts.

Gerichts-Zeitung.

Eröffnungsrede. Halle, 20. November.
* Verurteilung. Einem Tagelöhner...

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.
Zweiter Teil des Berichtes...

Humor im Gerichtssaal.
* Vom Dilettanten Clemens...

11.ziehung der 5. Klasse 219. Reg. Preuss. Lotterie.

Table with 2 columns: numbers and their corresponding values/prizes.

11.ziehung der 5. Klasse 219. Reg. Preuss. Lotterie.

Table with 2 columns: numbers and their corresponding values/prizes.

11.ziehung der 5. Klasse 219. Reg. Preuss. Lotterie.

Table with 2 columns: numbers and their corresponding values/prizes.

11.ziehung der 5. Klasse 219. Reg. Preuss. Lotterie.

Table with 2 columns: numbers and their corresponding values/prizes.

11.ziehung der 5. Klasse 219. Reg. Preuss. Lotterie.

Table with 2 columns: numbers and their corresponding values/prizes.

11.ziehung der 5. Klasse 219. Reg. Preuss. Lotterie.

Table with 2 columns: numbers and their corresponding values/prizes.

Aus dem Geschäftsverleir.

Text regarding business matters, including mentions of 'Zerfas und Hildebrandt' and 'Kratz Schuppler'.

Handel und Verkehr.

Wirtschaftliche Rundschau.

Das Börsenbild hat sich im Ganzen gegen die vergangene Woche nur unwesentlich verändert. Allerdings eine Hauptrolle ist von der Börse genommen: die Kauterkrise ist besichtigt. Das Verbleiben des Reichskanzlers im Amte wurde von der Börse mit einer Steigerung aller Kurse begrüßt...

Das große Werk der Reichsfinanzreform muss nun zur Durchführung gelangen. Das es dabei nicht ohne schwere Kämpfe abgehen wird, das ist allgemein gefordert worden...

Ein grosser Gegensatz besteht noch immer zwischen der Lage der Montanindustrie und der Kurbewegung der betreffenden Aktien. Die Verhältnisse liegen hier so, dass man sagen kann, die Kurse sind um so fester, je schlechter die Nachrichten aus der Industrie...

Thüringische Nadel- und Stahlwaren-Fabrik Wolf, Knippenberg & Co., Akt.-Ges. Ichtershausen. Einmühslich 6350 u. V. 4230 Mk. Gewinnrest aus dem Vorjahre stellte sich der Gewinn des am 31. Juni beendeten Betriebsjahres auf 485 425 (436 627) Mk.

Bank für Spirit- und Produktienhandel in Berlin. Der Aufsichtsrat hat beschlossen, der demnächst stattfindenden Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 7 Proz. (wie im Vorjahre) vorzuschlagen.

Spandauer-Bräuererei v. C. Bechmann in Berlin. Die Verwaltung beantragt für 1907/08 bei der am 12. Dezember stattfindenden Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 4 1/2 Proz.

Berliner Weisbierbräuererei, Akt.-Ges., vorm. Carl Landré. Für 1907/08 ergibt sich nach normalen Abschreibungen (im Vorj. 24777 Mk.) ein Reingewinn von ca. 10000 (80455) Mk.

Münchener Brauhaus, A.-G., in Berlin. Im Betriebsjahr 1907/08 hat sich nach Abschreibung von 14 1/2 Proz. (101 687) ein Reingewinn von 218834 (206 675) Mk. aus dem nach 119551 (129 476) Mk. Abschreibungen verfügbaren Reingewinn von 99333 (177 210) Mk. sollen 4 (6) Proz. Dividende verteilt werden.

Schlossbrauerei Schöneberg, A.-G. Für das Geschäftsjahr 1907/08 wird die Verteilung einer Dividende von 8 (i. V. 10) Proz. beantragt.

Wachs & Flössner, Akt.-Ges. in Dresden. In dem am 30. Juni beendeten Betriebsjahre stellte sich der Brutto-Überschuss (einschliesslich 9539 Mk. Gewinnvortrag aus 1906/07) auf 174 946 (172 145) Mk. Nach Kürzung von 14 1/2 Proz. (25 162) Mk. zuzüglich ein Reingewinn von 159889 (147 810) Mk. ausgewiesen, über dessen Verwendung noch keine Mitteilungen vorliegen.

Vereinigte Metallwarenfabriken vorm. Haller & Co., A.-G. in Altona-Itzehoe. Die Verwaltung bringt für 1907/08 eine Dividende von 11 (i. V. 17 1/2) Proz. in Vorschlag bei 43131 (A. V. 77 678) Mk. Gewinnvortrag.

Striegauer Bierindustrie, A.-G. In der Generalversammlung wurde die Dividende auf 9 Proz. festgesetzt und erklärt, dass für das laufende Jahr auch wieder eine gute Dividende in Aussicht gestellt werden kann.

Obenwälder Harstein-Industrie, A.-G., in Darmstadt. Die Verwaltung stellt für das Geschäftsjahr 1908 eine Dividende von 8 Proz. in Aussicht. In den vorangegangenen Jahren war eine Dividende nicht zur Verteilung gelangt.

Deutsche Schwerkettfabriken in Mannheim. Der Aufsichtsrat schlägt für 1907/08 wieder 7 Proz. Dividende vor der Aufsichtsrat beschlossen, die Ausgabe von 1 Mill. Mk. neuer Aktien zum Zwecke der Deckung des Geldbedarfes der Gesellschaft in Vorschlag zu bringen. Dadurch wird sich das Grundkapital auf 4 Mill. Mark erhöhen.

Berliner Produktionsliste vom 20. November. Die amtlich festgestellten Preise waren am Fränkmarck: Weizen, inländ. 204,00—207,50 Mk. ab Bahn und frei Mühle, Malz, inländ. 171,00—171,50 Mk. ab Bahn und frei Mühle, Roggen, inländ. 171,00—171,50 Mk. ab Bahn und frei Mühle, Hafer, inländ. 125,00—128,00 Mk. mittel 170,00—175,00 Mk., gering 165,00 bis 169,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.

Erbsen, in- und ausländ. Futterware mittel 190,00—195,00 Mk., Taubenern 190,00—200,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen. Weizenmehl 11,00—12,00 Mk., Roggenmehl 11,00—12,00 Mk., Weizenkleie 11,00—12,00 Mk.

Preise am 21. Uhr (nichtamtlich): Weizen. Tendenz: Matt. Dezember 208,00 Mk., Mal 212,50 Mk. Roggen. Tendenz: Matt. Dezember 173,50 Mk., Mal 182,25 Mk. Hafer. Tendenz: Stetig. Dezember 167,50 Mk., Mal 167,75 Mk. Mais. Tendenz: Stetig. Dezember 183,90 Mk., Mal 151,90 Mk.

Räböl. Tendenz: Matter. Dezember 66,90 Mk., Mal 61,70 Mk., Oktober —, Mk.

Kaffee. Hamburg, Freitag 20. November, abends 6 Uhr. Kaffee in a r k t. Good average Santos per Dezember 28 1/2 Gd., per März 28 Gd., per Mai 28 Gd., per September 25 Gd. Rühh.

Zucker. Magdeburg, Freitag 20. Novbr. Zuckerkonvention. Korndzucker 88 Grad ohne Sack 9,75—9,85. Nuchproben, 75 Grad ohne Sack 8,15—8,25. Süsswaren: Rohrzucker raffiniert ohne Fass 19,87—19,97. Kristallzucker 1 m. S. — Gm. Raffinade m. S. 19,82—19,87. Gem. Melis l. m. S. 19,12—19,37. Sümmung: Geschäftliche Rohrzucker l. Produktion Transit erst ab Bord Hamburg per November 20,60 Gd., 20,70 Br., per Dezember 20,60 Gd., 21,00 Br., per März 21,00 Gd., 21,10 Br., per Mai 21,25 Gd., 21,30 Br. Steigl. — Wochenmarkt 43000 Ztr. Hamburg, Freitag 20. November, abends 6 Uhr. Zuckerkonvention. Rüben-Rohrzucker l. Produkti 88% Rendement neue Usance, frei ab Bord Hamburg per 100 Kilo per November 20,65, per Dezember 20,70, per Januar 20,85, per März 21,05, per Mai 21,30, per August 21,90. Rühh.

Petroleum. Hamburg, 20. November. Petroleum geschäftlich. Standard white loco 7,70 nom.

Antwerpen, 20. November. Petroleum Raff. Type weiss loco 22 bez. u. Br. November 22 Br. Dezember 22 1/4, per Januar 22 1/2, per März 22 1/2. Tendenz: Fest.

Zahlungs-Einstellungen. Jeder der nachstehenden Firmen ist als Konkursverfallt erklärt worden. Der Sitz des Konkursgerichts ist wo angegeben. Die Masse befindet sich in der Verwaltung des Konkursverwalters. Die Masse befindet sich in der Verwaltung des Konkursverwalters.

- Kaufmann Paul Wanderlich in Berlin (Berlin-Mitte, 14/11, 9/12, 21/11). Molkereibetrieb Heinrich Wegner in Pöhl (Domitz, 14/11, 19/12, 5/12, 9/1). Handelsbes. Pauser & Co. in Ivershofen (Erfurt, 11/11, 9/12, 15/11, 22/12, 19/12, 19/12, 19/12). Bäckermeister Otto Luther in Erfurt (11/11, 5/12, 15/12, 15/12). Buchdruckereibesitzer A. Ludwig, Inh. des Verlags der „Förchheimer Zeitung“, in Forchheim (14/11, 8/12, 14/12, 25/11). Handelsbes. J. H. Brauer Nachf., Papier engros, in Hamburg (11/11, 9/12, 14/12, 19/12, 19/12, 19/12). Kaufmann K. H. Janz, Manufaktur, Weiss- u. Wollwaren u. Trikots, in Kamen (14/11, 8/12, 10/12, 19/12). Firma Koburg-Bayrisches Grenzbrauhaus Fritz Brandes & Co., Inh. Brauereibes. Fritz Brandes, in Oberstamm (Koburg, 3/11, 12/12, 7/12, 4/12). Buchbindermeister G. H. Heller, Inh. der Kartonfabrik in Fa. Gebrüder Heller, in Leipzig (11/11, 12/12, 10/12, 23/12). R. G. Sauer, früher Geatwir, in Möckeln (Leipzig, 17/11, 8/12, 19/12, 19/12). Fr. E. Sauer geb. Müller in Möckeln (Leipzig, 17/11, 8/12, 19/12, 19/12). Firma Carl Heithaus, G. m. b. H., in Lüdenscheid (16/11, 31/12, 30/11, 14/12). Marburger Papiermanufaktur Eng. Nivard & Co. in Marburg (11/11, 20/1, 14/12, 15/12). Wirtschafts- u. Kreditverein d. Hausbesitzer u. Gewerbetreibenden, e. G. m. b. H. in Liq., in Myslowitz (14/11, 12/1, 9/12, 19/12). Firma Schwarzwalder Lederkohlen- u. Härtemittelwerke, G. m. b. H., in Nagold (16/11, 12/12, 19/12, 19/12). Lederhändler Christian Kraumert in Pirmasens (17/11, 20/12, 15/12, 5/1). Tischlermeister G. L. Sammler in Plauen (16/11, 5/12, 17/12, 17/12). Wirtschfts- u. Fuhrlbesitzer E. W. Wolf (Nachlass) in Oelsnitz (11/11, 11/12, 11/12, 11/12, 11/12, 11/12). Firma Tr. Kaiser Sohn, Inh. Otto Kaiser, in Weimar (16/11, 31/12, 2/12, 6/12).

Schiffsbewegungen. Berlin, 20. November. Kaiserliche Marine. Der Reichspostdampfer „Goeben“ ist mit dem Filialschifftransport für das Kreuzer-Geheuerboot der Austriac am 18. November in Hongkong eingetroffen und hat am 20. November die Reise nach Schanghai fortgesetzt. Der Reichspostdampfer „Derfflinger“ mit dem Kreuzertransport für die Marineflottilie des III. Seebatalions am Bord ist am 18. November in Genoa eingetroffen und am 19. November weitergegangen. „Zieten“ ist am 18. November von Wilhelmshaven weitergegangen. Die Manöverflottilie ist am 19. November von Wilhelmshaven nach Kiel in See gegangen. Poststation für „Pelikan“ und die Mineurensen-Kommission vom 19. November ab Cuxhaven.

Währungswechsel. Am 20. November. Belgischer Internat. — 0,18 Gold mark. — 1,07. London — 1,04. Genua — 0,48. Gold Internat. — 1,10. Bernad — 1,12. Dresden — 1,09. Rabat — 0,32.

Berliner Börse, 20. November 1908.

Table with multiple columns listing stock prices for various companies and indices. Includes sections for 'Berliner Börse', 'Ausschüttende Fonds', 'Eisenbahn', 'Industrie', 'Bank', 'Eisenbahn', 'Industrie', 'Bank', 'Eisenbahn', 'Industrie', 'Bank'.

